

184/10 1727 November 26., Paris

## Schreiben von Beat Franz Plazidus Zurlauben an Beat Jakob Anton Zurlauben betreffend die Übersendung von Unterlagen nach Zug

**B** Zurlauben<sup>1</sup> teilt seinem Bruder<sup>2</sup>, dem Abbé, mit, dass er am 24. September einen seiner Soldaten namens Bucher<sup>3</sup> losgeschickt hat, der ihm das Pensions-Geld aus der direkten Steuer («taille») für die Nachfolge der Familie Uttinger sowie weitere Unterlagen bringt.

Auf Anweisung von Uttinger<sup>4</sup> hat Zurlauben rund 79 Livres an Le Comte bezahlt. Die Quittung dazu sendet Zurlauben ebenfalls, zusammen mit einem Brief über 175 Livres zuhanden der Familie Uttinger und einen Ring von Frau Brigadier Pfyffer<sup>5</sup>, der jungen Witwe.

Zurlauben hofft auf eine Antwort, auch was den Fall Hürlimann<sup>6</sup> angeht. Er möchte das Geld, das er (der Adressat) ihm vorgeschossen hat, zurückzahlen, wenn die Pension an die Kantone ausbezahlt wird. Zurlauben wartet auf die Rechnungen von Müller<sup>7</sup>.

---

<sup>1</sup> Beat Franz Plazidus Zurlauben, Identifikation anhand von Schriftvergleich.

---

<sup>2</sup> Beat Jakob Anton Zurlauben, der sich gemäss Adresse in Zug aufhält.

---

<sup>3</sup> Kaspar Bucher, vgl. Zurlaubiana AH 176/267.

---

<sup>4</sup> Beat Kaspar Uttinger.

---

<sup>5</sup> Maria Anna Pfyffer.

---

<sup>6</sup> Im Original «Hurli».

---

<sup>7</sup> Paul Anton Müller, Stadtschreiber von Zug.

---

AH 184, Bl. 17-18 • Bl. 18<sup>r</sup> leer, 18<sup>v</sup> nur Adresse mit Siegel und Dorsualnotiz.  
Original, in französischer Sprache.

---